

nämlich zu einem Erntefeste Kanzel, Altar und Chor schwarz behängen, wie es hier an Bußtagen und am Charfreitage zu geschehen pflegte, weil viele Feldbesitzer der sehr ungünstigen Witterung halber Sonntags geerntet hatten.

Durch sein Pulver gegen die Epilepsie, gewöhnlich das „Koller'sche Pulver“ genannt, ist er fast weltbekannt geworden. So kam z. B. deswegen noch 1887 ein Brief aus Amerika an ihn. Koller hat das erwähnte Pulver nicht selbst erfunden, sondern es rührt dasselbe von einem Jäger her. Durch dieses Pulver sind sehr viele Kranke unentgeltlich geheilt worden. Koller schreibt schon 1847 an den geh. Medicinalrat Dr. Renner in Breslau, daß sich seit 22 Jahren ungefähr 6000 Epileptische an ihn gewandt hätten, von denen über 2000 bestimmt genesen seien. Pastor Koller hatte darin noch eine Eigenheit, daß er behauptete, wer nicht „Tobak“ rauche, sei kein Deutscher.

1851 August Hermann Eberhard Kühle, geboren 1820 in Gunnersdorf bei Hainichen, 1845 Pfarrer in Oberpfannenstiel, wurde 1887 emeritiert und zog nach Leipzig.

1887 Gustav Adolf Weißler, geboren 1842 in Neufellerhausen, 1869 Pfarrer in Strauch bei Großhain, 1875 desgleichen in Wilschdorf mit Klostische.

#### d. Die Schule und die Lehrer.

Die jetzige Schule ist von dem Baumeister Schubert in Lauja im Jahre 1845 erbaut und am 28. Oktober eingeweiht worden. Die alte mußte weggerissen werden, weil die neue auf demselben Platz gebaut werden sollte. Während des Neubaus war die Schule in dem Heinrich Wagner'schen Hause eingemietet. Der damalige Lehrer war Joh. Gottfried Menzel. Die neue Schule enthielt zwei Lehrzimmer und außer der Wohnung des Hauptlehrers noch eine Wohnung für den Hilfslehrer. Der erste Hilfslehrer, welcher Michaelis 1845 daselbst angestellt wurde, hieß Friedrich Wilh. Hefster. Er wurde 1886 als Kirchschullehrer in Cölln bei Meissen emeritiert. Später wurde die Hilfslehrerstelle in eine ständige verwandelt. Um für den zweiten ständigen Lehrer eine genügende Wohnung zu schaffen, wurde das alte Bahrenhaus abgebrochen und an dessen Stelle ein neues Gebäude aufgeführt, welches unten Kellerräume und oben die Lehrerwohnung enthält.